



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Einführung einer Investitionsverpflichtung der audiovisuellen On-Demand Dienste

Stand vom 30.06.2026 17:24:54 bis 30.06.2026 17:40:53

Angegeben von:

Constantin Film AG (R003038) am 02.06.2025

Beschreibung:

Ziel ist die Einführung einer Investitionsverpflichtung auf Grundlage der EU-Richtlinie für audiovisuelle Mediendienste. Dadurch sollen audiovisuelle On-Demand Dienste verpflichtet werden, einen bestimmten Prozentsatz ihres in Deutschland erwirtschafteten Umsatzes in die Herstellung und den Erwerb von Rechten europäischer Filme und Serien zu re-investieren. Gleichzeitig soll das Gesetz Regelungen enthalten, die die Medienvielfalt in Deutschland und Europa sichern und gewährleisten, dass Produzenten an der Auswertung und dem Erfolg der hergestellten Werke angemessen partizipieren.

Betroffene Interessenbereiche (6)

EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]

Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]

Kultur [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik" [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

Urheberrecht [alle RV hierzu]